



## Illing (1313 m) und Rötelsstein (1394 m)

TTT

Länge 11,4

Höhenmeter: 880

Dauer: 4:30 Std.

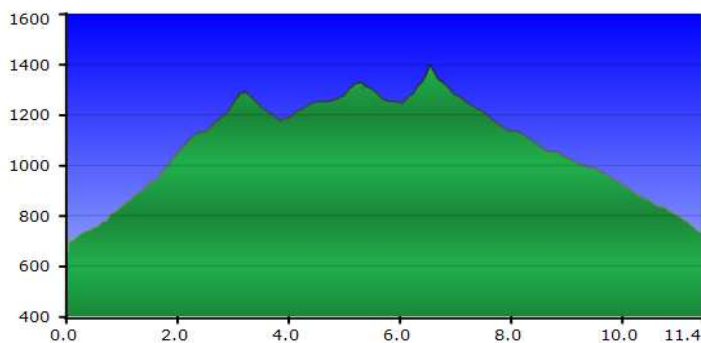
Schwierigkeitsgrad: mittel

Start: Ohlstadt

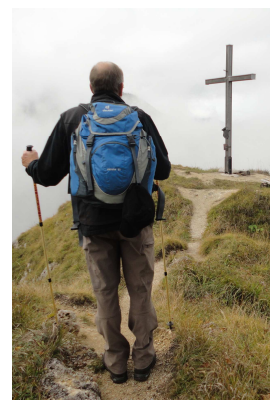
© www.Tölzer-Touren-Tipps.de — Hans Staar 2012

Man muss bisweilen gar nicht so hoch hinauf, um Oberbayerns vom Gletscher geformte Landschaft in ihrer vollen Schönheit erleben zu können. Diese nicht allzu schwierige Rundtour mit Abstechern zum Großen Illing und zum Rötelsstein ist der beste Beleg: Man schaut hinab auf Staffelsee, Riegsee, Starnberger See, Osterseen, Kochelsee und ... und ...

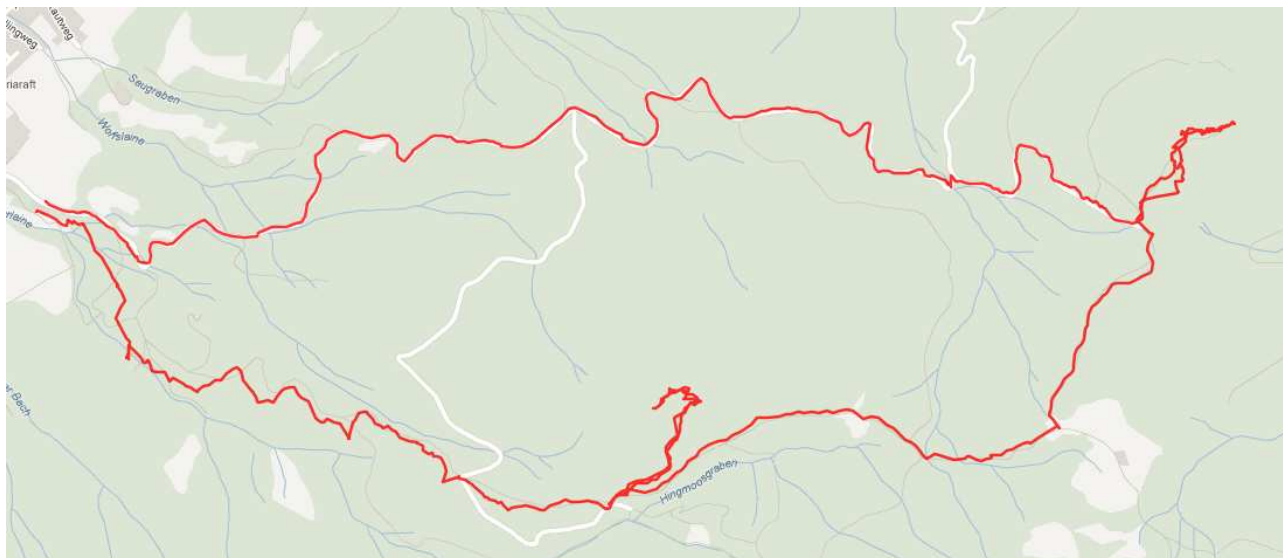
Ausgangspunkt ist der Wandererparkplatz in Ohlstadt am Ende der Heimgartenstraße. Auf der eigentlichen Rundstrecke ist die Orientierung dank der vorbildlichen Beschilderung durch die Murnauer AV-Sektion überhaupt kein Problem. Etwas anders ist die Sachlage beim Großen Illing. Obwohl dieser Berg ein außerordentlich lohnendes Tourenziel ist und sogar als Tipp für Schneeschuh-Wanderer (wir raten ab!) kursiert, weist nicht ein einziges Schild auf diese Erhebung hin. Nun, ein gar so großes Problem ist das nicht: Man muss halt nach der in der Tourenbeschreibung genannten mehrarmigen Kreuzung ein wenig aufmerksam sein. Der Vorteil: Mit allzu großem Andrang ist an diesem Gipfel nicht zu rechnen. Bei unserem Ausflug an einem schönen Werktag im Herbst waren wir sogar völlig alleine.



Worüber der Wanderer unbedingt verfügen sollte: Trittsicherheit und gutes Schuhwerk. Bei unserem Besuch am Tag nach einem Regenguss war der Trampelpfad hinauf zum Illing ein wenig glitschig. Was wir auf unsere herbstliche Tour besser mitgenommen hätten: Körbchen und Pilzmesser. Wir sind an Unmengen von Reizkern und Maronenröhrlingen vorbeimarschiert, die eine prächtige Mahlzeit abgegeben hätten. Es wäre die perfekte Abrundung eines schönen Tages gewesen.



Etappenziel eins: Das Illing-Gipfelkreuz.



# Illing (1313 m) und Rötelstein (1394 m)

The logo consists of the letters 'TTT' in a bold, black, sans-serif font, centered within a bright yellow square.

km	Höhe	
0	695	Ausgangspunkt ist der Wandererparkplatz in Ohlstadt am Ende der Heimgartenstraße an der Kaltwasserlaine. Wir folgen zunächst dem Weg 441 Richtung „Heimgarten, Rauheck, Rötelstein“.
0,38	740	Wir folgen der Abzweigung des Weges 441 nach rechts.
1,54	937	An dieser gut ausgeschilderten Weggabelung nach links.
2,03	1062	Wir erreichen die Forststraße, die wir überqueren. Durch die Bäume sehen wir bereits einen markanten Fels: den Großen Illing, unser erstes Etappenziel.
2,51	1177	Nach einer Gehzeit von etwa 60 Minuten erreichen wir eine mehrarmige Kreuzung. Wir folgen dem Schild Richtung Heimgarten, Weg 443, An der Weggabelung 15 Meter weiter ein kurzes Stück rechts.. Dann geht's — nun unbeschildert — links weiter auf Trampelpfad dem Bergrücken folgend.
3,17	1313	Nach einer Gehzeit von etwas mehr als eineinhalb Stunden erreichen wir das Illing-Gipfelkreuz. Der folgende Abstieg führt auf gleichem Wege zurück.
3,88	1177	Zurück an der bereits erwähnten mehrarmigen Kreuzung folgen wir nun dem Schild zum Rötelstein.
4,25	1222	An der gut ausgeschilderten Weggabelung links.
5,30	1330	Über einen Knüppeldamm erreichen wir eine Forststraße, wo wir uns nach links wenden und dem Schild „Rötelstein“ auf Weg 444 folgen.
6,0	1246	Kurz nachdem wir ein Marterl passiert haben, geht es rechts bergauf
6,1	1260	Am grünen Schild links auf den Wanderweg zum Rötelstein.
6,51	1393	Etwa 3:30 Std. nach Beginn der Tour erreichen wir das Gipfelkreuz des Rötelstein. Abstieg auf gleichem Wege.
7,16	1260	Zurück an der Forststraße folgen wir nun den Schildern Richtung „Ohlstadt 2 Stunden“.
7,92	1138	Links abbiegen und das Bächlein durchqueren.
11,4	695	Zurück am Ausgangspunkt.